




6. KULTUR & STREET FOOD

Naschen & Verkostung
Schaukochen

Kulturelle Häppchen
Kinderprogramm
Musik

30. AUGUST
Mittwoch
18-20 Uhr

in Luckenwalde im Nuthepark
- freier Eintritt -

Gefördert durch: LUCKENWALDE, Europäische Union, etc.
Unterstützt von: vhs, etc.

► Lesen Sie weiter
auf Seite 2

AUS DEM INHALT

Großer Wunsch der Kleinsten:
Kunsteisbahn.....**Seite 2**
Fahrradstaffel des Ordnungsamtes.....**Seite 3**

Laubsammlung
durch den städtischen Bauhof..... **Seite 10**
Lange Nacht der Wirtschaft..... **Seite 18**



30.09.2023
20:00 UHR
STADTTHEATER
LUCKENWALDE

ANDREJ HERMLIN AND HIS
**SWING DANCE
ORCHESTRA**
AND THE LEGENDARY
THE SWINGIN' HERMLINS

Swing is in the Air

NEUES AUS DEM RATHAUS

Einladung zum Kultur und Streetfoodfestival

Wenn es in den Urlaub geht, freuen Sie sich besonders auf leckeres Essen aus der Urlaubsregion?

Wir laden Sie auch in diesem Jahr zu einer kulinarischen Weltreise ein. Beim Kultur- und Streetfoodfestival kann man sich kostenlos durch Köstlichkeiten aus der ganzen Welt pro-

bieren und das ohne den Luckenwalder Nuthepark zu verlassen.

Das von vielen Feinschmeckern lang erwartete Kultur- und Streetfoodfestival findet in diesem Jahr am Mittwoch, den 30. August, statt. Von 18 bis 20 Uhr zeigen Hobbyköche aus Luckenwalde ihr Können und fei-

ern dabei auch die Kochtradition ihrer Herkunftsländer. Neben deutscher, afghanischer, syrischer und polnischer Küche (und vielem mehr), sind in diesem Jahr auch ukrainische Neubürger dabei, die die Leckerbissen ihres Heimatlandes zaubern werden. Geboten sind Suppen, Eintöpfe, Falafel, Zuckerwatte,

Spieße, Teigtaschen und vieles mehr. Kommen Sie vorbei und kosten Sie!

Tauschen Sie Rezepte aus, lernen Sie die Hobbyköche kennen und lassen Sie sich inspirieren!

i. A. Sonja Dirauf

Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService

Großer Wunsch der Kleinsten: Kunsteisbahn

Im Winter in Luckenwalde Schlittschuh laufen zu können auch ohne Minustemperaturen – das hatten sich Schülerinnen und Schüler der Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule gewünscht und einen Antrag für den Zukunftsausschuss geschrieben. Dazu gepackt hatten sie selbstgemalte Bilder von Kindern auf Kufen, die zwischen bunter Bandenwerbung über eine Kunsteisbahn gleiten. Der neugegründete Zukunftsausschuss besteht mehrheitlich aus Luckenwalder Kindern und Jugendlichen, die zufällig für diese Aufgabe ausgewählt wurden und war überzeugt von der Idee. Nun macht sich die Stadtverwaltung an die Umsetzung. Geplant ist, von den Fördermitteln, über die der Zukunftsausschuss verfügt, eine mobile Eislaufbahn aus Kunststoffplatten zu kaufen. Diese werden wie ein Puzzle zusammengesetzt und können wetterunabhängig zum

DAS ZUKUNFTS-PAKET

für Bewegung, Kultur und Gesundheit

Eislaufen und Eishockeyspielen genutzt werden. Das Schlittschuhlaufen fühlt sich nicht genauso an wie auf echtem Eis, dafür entstehen aber auch keine Stromkosten wie in einer Eishalle. Als perfekter Standort dafür wurde die Sportanlage in der Dessauer Straße ermittelt. Dort bräuchte es keine teure Unter-

konstruktion wie zum Beispiel auf dem Boulevard oder dem Marktplatz. Die Fläche ist eingezäunt und somit besser vor mutwilliger Zerstörung geschützt. Der hochwertige Sportboden könnte mit Matten vor den Schlittschuhkufen geschützt werden. Und die jungen Antragsteller hätten den kürzesten

Weg. Fachmann André Krüll hält die Fläche für ideal.

Für die Summe von 30.000 Euro, die der Zukunftsausschuss dafür bewilligt hatte, könnte voraussichtlich eine Fläche von 100 Quadratmeter mit den Kunststoffplatten belegt werden. Da dies gerade einmal Platz für 20 Kinder bieten würde, denkt die Verwaltung darüber nach, die Eisfläche auf 150 Quadratmeter zu vergrößern. Damit bliebe immer noch genug Platz auf der Anlage für den Sportunterricht der Grundschule. Noch gibt es jedoch eine Menge zu tun: Die Anschaffung muss ausgeschrieben und vergeben werden. Den Aufbau würde der Luckenwalder Bauhof übernehmen und auch für Sitzgelegenheiten sorgen. Auch über die Anschaffung von Schlittschuhen wird nachgedacht. Da die hundertprozentige Förderung noch in diesem Jahr umgesetzt werden muss, könnte das Eislaufvergnügen schon im Dezember beginnen.

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Es wird umgesetzt von der Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung und der Stiftung SPI. Der Programmteil „Kinder- und Jugendbeteiligung im Zukunftspaket“ wird verantwortet von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung.

i. A. Sonja Dirauf

Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService



Fahrradstaffel des Ordnungsamtes

Das Luckenwalder Ordnungsamt ist ab sofort auch mit dem Fahrrad im Stadtgebiet unterwegs. Statt wie sonst im E-Auto, radeln Außendienstmitarbeiter Mario Henneberg und Ronny Klam durch die Straßen und kontrollieren geparkte Autos, illegale Müllablagerungen und zugewachsene Wege. Ein Beitrag für den Umweltschutz, die eigene körperliche Fitness und den Kontakt mit den Bürgern.

An den Westen mit der Aufschrift Ordnungsamt leicht zu erkennen, werden die Kollegen oft angesprochen und auch nach dem Weg gefragt. „Die ersten Reaktionen waren sehr positiv.“,



berichtet Mario Henneberg. Die beiden stehen direkt als Ansprechpartner zur Verfügung und können auch Hinweise aufnehmen. „Man sieht die Stadt aus einer anderen Perspektive und kommt auch an Orte, die mit dem Auto nicht erreichbar wären, wie z. B. die Fläming-Skate.“ Neben den Fahrrädern wurden die Außendienstmitarbeiter mit Helm, Regenjacke, Weste und Werkzeugset ausgerüstet. Sie haben das gleiche Equipment dabei, wie im Dienstfahrzeug. Dieses ist zusätzlich im Einsatz.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*

Spielplatzbau und Kreuzungsumgestaltung in der Grünstraße

Auf der Baustelle Grünstraße Ecke Neue Baruther Straße haben die eigentlichen Bauarbeiten angefangen. Nach dem aufwändigen Austausch des belasteten Bodens auf dem Grundstück für den Spielplatz kann es nun losgehen. Begonnen wurde mit dem Straßenbau. Die anliegende Kreuzung wird erneuert und übersichtlicher gestaltet. Die Straßeneinmündung soll verengt werden und dadurch für Fußgänger auch einfacher zu queren. Mitte August erfolgte der Straßenaufbruch. Die Nuwab erneuert hier außerdem parallel eine Trinkwasserleitung.

Auf der Fläche des Spielplatzes wurde Substrat eingebaut und für die Anfang September geplante Baumverpflanzung vorbereitet. Noch in diesem Jahr



soll hier ein schöner Spielplatz entstehen, mit Geräten, die Schülerinnen und Schüler der benachbarten Ebert-Schule ausgesucht haben. Im Einzugsbereich der Schule gibt es bisher nur wenige öffent-

liche Spielplätze, weswegen man sich für diesen Standort entschied.

Die Einmündung von der Grünstraße in die Neue Baruther Straße bleibt für den Verkehr gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Ackerstraße. Auch der Gehweg rund um die Freifläche muss für die Bauarbeiten gesperrt werden.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*

WechselMuseum

Heimat-Museum
Luckenwalde

Picasso trifft Butterpackpapier „Werbung – Luckenwalde – Kunst“ im WechselMuseum



Wie findet man eine Verbindung zwischen Pablo Picasso und Luckenwalde? Museumsleiter Roman Schmidt hat sich selbst geschworen, in den spannenden Wechselausstellungen nichts zu zeigen, das keine Verbindung mit Luckenwalde hat. Dank der Zusammenarbeit mit der Galerie Sundermann Fine Art aus Würzburg konnte er 30 Original-Künstlerplakate von den weltweit größten Namen dieser Kunst ausstellen. Sie sind eine eigene und sehr beliebte Kunstgattung mit nur geringer Auflage. Originell, meist farbenfroh und innovativ wiesen sie auf Veranstaltungen oder Ausstellungen hin und sind heute als Sammlerobjekte sehr begehrt. Doch was hat Hundert-

wasser mit Luckenwalde zu tun? Wo ist der Zusammenhang zwischen Kandinsky und der Kreisstadt?

Ganz einfach: Werbung – das kann Luckenwalde auch! In mühevoller Kleinarbeit wälzte das Museumsteam stapelweise historische Luckenwalder Zeitungen auf der Suche nach witzigen, schönen oder überraschenden Werbeanzeigen. Natürlich nicht mit den Kunstwerken der ganz Großen vergleichbar, zeigen sie stattdessen ein Stück Stadtgeschichte und bereiten den Museumsbesucher auf das Thema der weltbekannten Künstler vor. Witzige Werbesprüche, schöne Stadtansichten, Neujahrswünsche an die Kunden – Roman Schmidt hat die 30

schönsten Anzeigen herausgesucht und dazu jeweils ein Exponat aus dem Fundus ausgewählt. Vom Klappzylinder, der für eine Hochzeit in Luckenwalde gekauft wurde, zur großen Rolle mit Verpackungspapier für Butter, bis zum Kinderschallplattenspieler. Man fragt sich, wer damals Zeit, Muse und Talent hatte, um Anzeigen zu gestalten, in denen es heißt: „Wir bitten hiermit alle Damen höflichst um den Besuch unserer Herbst- und Winter-Modenausstellung. Wir zeigen das markant Neue und Schöne! Wir zeigen unser Können und unseren Geschmack! Wir zeigen durch billige Preise höchste Leistung!“

Die Ausstellung ist noch bis Ende Oktober im HeimatMuseum der Stadt Luckenwalde, Markt 11, zu sehen.

Öffnungszeiten:

- Dienstag 10– 3 und 14–17 Uhr
- Mittwoch 10–13 und 14–17 Uhr
- Donnerstag 10–13 und 14–18 Uhr
- Freitag 10–13 Uhr
- Samstag 10–13 Uhr
- Sonntag 13–17 Uhr

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*

Straßensperrung Burg

Die Straße „Burg“ zwischen dem im Umbau befindlichen Wohnquartier Burg und Kaufland

bleibt wegen der Baustelle bis auf weiteres gesperrt.

Sprechzeiten Luckenwalder Schiedsstellen

Termine:

05.09., 19.09., 17.10., 07.11., 21.11., 05.12.

jeweils von 17:00 bis 18:00 Uhr in den Raummodulen auf dem Rathausparkplatz

Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294.

Postanschrift:
Markt 10, 14943 Luckenwalde.

Schiedsstelle I

Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankelfelde
Schiedsperson:
Barbara Brzonkalik

Schiedsstelle II

Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg
Schiedsperson:
Björn-O. Müller

Stadt Luckenwalde 4. Bürgerhaushalt

Sanierung der Akazienallee in der Bergsiedlung

Nächster Schritt bei der Umsetzung des 4. Bürgerhaushalts

Mitte August wurde die Akazienallee in der Bergsiedlung saniert. In nur wenigen Tagen mit Straßensperrung hat sie eine neue Oberfläche bekommen. Im Abschnitt von der Kreuzung Buchenweg bis zum Waldrand wurde die alte, huckelige Fahrbahn abgefräst und neu asphaltiert. Bereits wenige Tage später konnte die Straße wieder befahren werden.

Im 4. Bürgerhaushalt hatte der Vorschlag, die Straßen in der Bergsiedlung zu sanieren, mit 264 Stimmen Platz 9 belegt. Auch die Eichenstraße hat bereits eine neue Fahrbahnoberfläche erhalten. Nach und nach sollen die Straßen der Bergsiedlung, bei denen dies notwendig ist, an die Reihe kommen.

i. A. Sonja Dirauf

Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService



Ministerin Ursula Nonnemacher besucht das Luckenwalder Welcome Center



Auf ihrer Integrationstour besuchte Ursula Nonnemacher, Ministerin für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg am 3. August das Welcome Center in Luckenwalde. Dort werden Menschen mit Migrationsgeschichte, die in Luckenwalde ein neues Zuhause gefunden haben, unabhängig von Herkunftsland und Aufenthaltsstatus kostenlos beraten. Angesiedelt bei der städtischen Wirtschaftsförderung ist der Anlaufpunkt für vielfältige Information, Unterstützung und Vernetzung in der Trebbiner Straße 15.

Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Landrätin Kornelia Wehlan und einer der Mitarbeiter im Welcome Center, Fateh Fallouh, begrüßten die Ministerin und Doris Lemmermeier, die Integrationsbeauftragte

des Landes Brandenburg, und stellten das Projekt vor. Frau Nonnemacher zeigte sich begeistert von dem Ziel, besonders Frauen dabei zu unterstützen, einen Arbeitsplatz zu finden: „Ich finde das ganz, ganz wichtig. Die Zahlen zeigen, dass es hier eine große Lücke gibt. Männer kommen oft gut in Arbeit, Frauen haben es schwerer. Wir müssen gerade da ansetzen. Es gibt viele tolle Frauen, die auch arbeiten und lernen wollen.“

Das Welcome Center wird unterstützt aus dem Förderprojekt „Willkommen in Brandenburg“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie und finanziert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds plus, des Landes Brandenburg und der Stadt Luckenwalde.

i. A. Sonja Dirauf

Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService

Sanierung der Brahmbuschstraße und Verlegung der Bushaltestelle des Gymnasiums



Vor der Sanierung hatte die Brahmbuschstraße einige große Schlaglöcher.



In nur wenigen Tagen erhielt die Fahrbahn eine neue Deckschicht.

Vom 7. bis 11. August wurde die Brahmbuschstraße zwischen Dahmer Straße und der Abzweigung in Richtung Wiesenstraße saniert.

Der Abschnitt musste gesperrt werden. Die Straßendeckschicht wurde abgefräst und neu asphaltiert.

Parallel dazu wurde einige Meter weiter in Richtung Tierpark eine neue Bushaltestelle gebaut. Sie ersetzt seit dem Schulbeginn die Bushaltestelle, die sich bisher genau vor dem Haupteingang des Friedrich-Gymnasiums befand.



Hier am Ehrenhain entsteht die neue Bushaltestelle, die auch die Schulbusse nun anfahren.

Nun steigen die Schülerinnen und Schüler in der Brahmbuschstraße auf Höhe des Ehrenhains in den und aus dem Bus.

Ziel ist es, die Parkstraße zu entlasten und das Verkehrsaufkommen an der Schule vor allem vor Schulbeginn zu verringern.

Für den Bau der neuen Bushaltestelle musste der Straßenverkehr nur eingeschränkt werden.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*

30 Jahre ESB Schulte in Luckenwalde

Anfang August gratulierten Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Katharina Fichtner, Leiterin des IHK-RegionalCenters Teltow-Fläming und Marco Lindemann, Leiter des Fachbereichs Ausbildung bei der IHK Potsdam dem Unternehmen ESB Schulte GmbH & Co. KG zu 30 Jahren am Standort Luckenwalde. In der Industriestraße beschäftigt das Unternehmen, das zur international tätigen ECO Gruppe gehört, 120 Mitarbeiter. Der 2020 als Top-Ausbildungsbetrieb ausgezeichnete Familienbetrieb stellt Tür-Systemtechnik her.

Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide würdigte die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der städtischen Wirt-

schaftsförderung zum Beispiel bei einer gemeinsamen Kampagne zur Fachkräftegewinnung: „Es ist für diese Stadt ein Glücks-

fall, dass die über 70-jährige Erfolgsgeschichte der ECO-Gruppe als familiengeführtes Unternehmen seit 30 Jahren auch ein



Kapitel in Luckenwalde vorweisen kann. Sie hatten den Mut, nach der Wende die Beschlägetradition in Luckenwalde in neue Zeiten zu führen und haben dabei nicht vor erheblichen Investitionen und großem persönlichen Engagement gescheut. In Ihrer Erfahrung und Ihrer unternehmerischen Bereitschaft, immer wieder Neues zu wagen, sehe ich die Garanten für eine erfolgreiche Zukunft.“ Wer mehr über das Unternehmen herausfinden möchte, hat dazu am 15. September bei der Langen Nacht der Wirtschaft Gelegenheit.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*

Barrierefreie Bibliothek ist mehr als nur ein Aufzug

Die Luckenwalder Bibliothek im Bahnhof möchte eine Anlaufstelle für alle Menschen sein. Ob klein ob groß, von der Leserratte bis zum Hörbuchfan, alle werden hier fündig. In den Regalreihen finden sich anspruchsvolle Werke von Literaturnobelpreisträgern, aber auch Bücher in sogenannter einfacher Sprache, die für Menschen mit Lernschwierigkeiten, leichter Demenz oder einer anderen Muttersprache als der deutschen, geeignet sind. Und natürlich alles dazwischen. Auch Menschen mit Sehschwäche oder Blinde werden in der Bibliothek nicht vergessen. Durch eine Kooperationsinitiative mit dem Deutschen Zentrum für barrierefreies Lesen kann die Bibliothek spezielle Hörbücher für Blinde, genannt DAISY-Hörbücher, anbieten. Die Abkürzung steht für Digital Accessible Information System. Diese Hörbücher sind barrierefrei, da sich das spezielle Abspielgerät merkt, wo der Nutzer aufgehört hat zu hören, auch wenn zwischenzeitlich eine andere CD genutzt wurde. Weiterhin kann der Nutzende kleinteilig navigieren (Überschriften, Kapitel, etc.), also auch

gezielt Informationen suchen und finden. Anders als bei Standardhörbüchern wird auch Fachliteratur in diesem Format umgesetzt. Handelsübliche CD-Player können diese Hörbücher auch abspielen, die zusätzlichen Funktionen entfallen dann jedoch. Die Luckenwalder Bibliothek hat dazu Informationsmaterial und Hörproben, sowie einen kleinen Bestand an DAISY-Hörbüchern, der im Rahmen des Projekts „Chance Inklusion“ jährlich ausgetauscht wird. Wer möchte, kann diese auch direkt bei dem Deutschen Zentrum für barrierefreies Lesen beziehen (www.dzblesen.de). DAISY-Abspielgeräte sind nicht vor Ort vorhanden, werden aber vermittelt und oft von der Krankenkasse finanziert. Auch Bücher in Blindenschrift, Brailleschrift genannt, können dank der Kooperation ausgeliehen werden. Daneben gibt es Bücher in besonderem Großdruck neben dem eigenen Bestand an regulärem Großdruck. Diese Bücher werden gerne von Lesern genutzt, die auch mit altersbedingten Seheinschränkungen nicht auf ein richtiges

Buch verzichten möchten. Ansonsten gibt es dann auch die Möglichkeit, auf einen E-Book-Reader umzusteigen, bei dem die Schriftgröße nach Wunsch eingestellt werden kann. Auch E-Books lassen sich unkompliziert und schnell über die Bibliothek ausleihen. Wer dazu Fragen hat, kann sich gerne an die Bibliotheksmitarbeiter wenden.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit,
Verwaltungs- und
Kommunalservice*



Weichpfuhlstraße: Einbahnstraße erweitert



Die Weichpfuhlstraße ist im Abschnitt zwischen Fontanestraße und Galmer Straße ab sofort Einbahnstraße stadteinwärts. Die vorherige Strecke von der Weststraße bis zur Fontanestraße war bereits nur in eine Richtung befahrbar. Und auch die gleichnamigen Abzweigungen

zwischen den Blöcken haben zum Teil Einrichtungsverkehr. Der neu dazugekommene Abschnitt ist ähnlich schmal und darf einseitig beparkt werden.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

LKW-Parkplätze in der Industriestraße

Berufskraftfahrer, die ihre Ruhezeiten einhalten müssen, können dafür die großen LKW-Parkstreifen in der Industriestraße nutzen. Diese wurden extra mit Abstand zu Wohngebieten beidseitig

großzügig angelegt, da es für Lastkraftfahrer oft schwer ist, Parkflächen im öffentlichen Raum zu finden.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*



Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde steht im Finale des Wettbewerbs „Digitale Orte im Land der Ideen“ 2023

Die Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde unter Trägerschaft der Technischen Hochschule Wildau (TH Wildau) und Fachhochschule Potsdam (FH Potsdam) hat es unter die 15 Finalist/-innen des digitalen Innovationswettbewerbs „Digitale Orte im Land der Ideen“ geschafft, der bereits zum zweiten Mal gemeinsam von Deutschland – Land der Ideen und Deutsche Glasfaser ausgerichtet wird. Der Wettbewerb zeichnet Leuchtturm-Projekte aus, die das digitale Leben auf dem Land auf innovative und kreative Weise gestalten und vorantreiben. Die 15 Finalist/-innen aus ganz Deutschland, darunter auch die Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde, konnten sich gegen ein starkes Bewerberfeld aus rund 170 Einreichungen durchsetzen. Die Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde steht nun gemeinsam mit zwei weiteren Projekten in der Kategorie Bildung im Finale. Die Verkündung der fünf Gewinner-Projekte in den Kategorien Mobilität, Gemeinschaft, Smarte Kommune, Gesundheit und Bildung erfolgt am 14. November auf der feierlichen Preisverleihung in Berlin. Eine hochkarätige Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft wählt die Preisträger/-innen aus.

Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide zeigt sich schon jetzt begeistert und wünscht dem Team vor Ort viel Glück: „Es ist großartig, dass die Präsenzstelle sich beworben hat. Auf die Idee muss man erst einmal kommen und dann die Idee in die Tat umsetzen. Aber auch ohne entsprechende Plakette ist unsere Präsenzstelle ein Ort der Ideen. Noch großartig ist es, dass Sie so überzeugend sind, um sich für die Finalrunde zu empfehlen (was mich nicht wirklich überrascht). Ich drücke auf jeden Fall die Daumen!“

Prof. Dr. Dana Mietzner, Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Innovations- und Regionalmanagement an der

TH Wildau sowie Leiterin der Forschungsgruppe Innovations- und Regionalforschung: „Wir freuen uns und sind stolz, dass wir mit unserem gemeinsamen Projekt im Finale des Wettbewerbs stehen. Seit bereits vier Jahren engagieren wir uns gemeinsam mit der FH Potsdam für den Wissens- und Technologietransfer im ländlichen Raum und Digitalisierung ist dabei ei-



ne wesentliche Voraussetzung und zugleich Enabler. Den Erfolg des Konzepts belegt die positive Resonanz der Bürgerinnen und Bürger, die z. B. unsere digitale Infrastruktur im Makerspace, die vielfältigen Workshopangebote oder die Möglichkeiten des Coworkings dankend annehmen.“

„Die Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde ist ein Gegenentwurf zum ‚Elfenbeinturm‘: Durch ihre einladende und kreative Atmosphäre motiviert sie die unterschiedlichsten Menschen, einfach mal reinzuschauen, einen Einblick in wissenschaftliches Arbeiten zu bekommen und ihre Ideen einzubringen. Sie ist eine Keimzelle für partizipative, angewandte Wissenschaft, indem sie einen Raum schafft zur Lösungsentwicklung für Probleme aus dem gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Alltag“, so Prof. Dr. Antje Michel, Professorin für Informationsdidaktik und Wissenstransfer an der FH Potsdam. Der Wettbewerb findet in diesem Jahr in Partnerschaft mit dem Alexander von Humboldt

Institut für Internet und Gesellschaft (HIIG), der Carl-Zeiss-Stiftung, dem Deutschen Landkreistag, dem Gigabitbüro des Bundes, dem Netzwerk junge Bürgermeister/-innen sowie dem Tagesspiegel Background statt. Schirmherrin des Wettbewerbs ist Daniela Kluckert, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Digitales und Verkehr.

nen Wissen vermittelt und der Austausch angeregt werden soll. Zusätzlich steht das Team der Präsenzstelle für Beratung und Vernetzung in die Brandenburger Wissenschaftslandschaft zur Verfügung. In der Präsenzstelle werden verschiedene Schwerpunkte miteinander vereint: ein Makerspace, ein Coworking Space, ein Testbed, um neue Technologien zu erproben sowie einen Showroom mit der Möglichkeit, technische Entwicklungen oder Prototypen der Hochschulen auszustellen.

Mehr als die Hälfte der Menschen in Deutschland lebt in Dörfern, Klein- und Mittelstädten mit weniger als 20.000 Einwohner/-innen.

Bei vielen herrscht heute mehr denn je eine neue Lust auf das Leben auf dem Land. Denn das Landleben hat einen entscheidenden Vorteil gegenüber dem teils hoch urbanisierten Stadtleben: Freiraum. Nichtsdestotrotz steht der ländliche Raum vor Herausforderungen: Überalterung, Leerstand in den Orts- und Dorfzentren und eine sinkende Zahl von Gesundheitseinrichtungen sowie öffentlichen und privaten Versorgungsangeboten. Kluge Köpfe haben deshalb heute bereits digitale Lösungsansätze für morgen entwickelt, um diesen strukturellen Problemen Herr zu werden und um die Arbeits- und Lebensqualität in den Regionen insgesamt zu verbessern. Der Wettbewerb „Digitale Orte im Land der Ideen“ zeigt Erfolgsgeschichten von Entwicklungen und konkreten Anwendungen, die als Inspirationsquelle dienen und die positive Wahrnehmung des Themas erhöhen.

Zugleich bietet er den Macherinnen und Machern sowie den Vordenkerinnen und Vordenkern eine Bühne und lässt ihnen die Anerkennung zuteilwerden, die ihnen gebührt.

Eine Übersicht aller Finalist/-innen sowie mehr Informationen zum Wettbewerb stehen unter www.digitale-orte.de zur Verfügung.

Im ländlich geprägten Raum Brandenburgs haben viele Unternehmen und Akteur/-innen der Zivilgesellschaft keinen direkten Zugang zu Hochschulen. Um diesem Problem entgegenzuwirken, fördert das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg (MWFK) sogenannte Hochschulpräsenzstellen in Regionalen Wachstumskernen – Städte und Städteverbände, die bei der Stärkung ihrer wirtschaftlichen Potenziale besonders gefördert werden.

Die Präsenzstelle Luckenwalde ist eine Kooperation der TH Wildau, FH Potsdam und der Stadt Luckenwalde. Sie ist eine von sieben Hochschulpräsenzstellen im Land Brandenburg. Gemeinsam mit dem Regionalen Wachstumskern Luckenwalde engagieren sich die beiden Hochschulen für eine intensivere Vernetzung von Wissenschaft, Gesellschaft und regionaler Wirtschaft sowie für eine Stärkung des Wissens- und Technologietransfers in der Region. Die Präsenzstelle schafft Veranstaltungsformate, bei de-

Sicherer Schulweg zum Schulbeginn



Baustand Mitte August vor der Jahnschule

Zum Schulbeginn soll die Queerungshilfe vor dem Jahnschulkomplex fertiggestellt sein. Dort wurden die Schulferien genutzt, um die Ludwig-Jahn-Straße sicherer für Schulkinder zu gestalten. Vor dem Eingang zu Grund- und Oberschule wurde die Straße aufgepflastert, um die Durchfahrtgeschwindigkeit zu verringern. Der Bereich der Einmündung zur Arndtstraße musste für den Verkehr gesperrt werden.

Straßen vor Schulgebäuden sind leider oft Unfallschwerpunkte, da viele Kinder mit dem Auto

zur Schule gebracht und von dort abgeholt werden. Da hier auch viele Fußgänger queren und Kinder mit dem Fahrrad ankommen, wird es schnell unübersichtlich. Die Aufpflasterung soll Autofahrer auf den Gefahrenschwerpunkt aufmerksam machen und sie zum langsam Fahren anhalten. Dies ist eine weitere Maßnahme der Schulwegsicherung zusätzlich zur vorgeschriebenen Maximalgeschwindigkeit von 30 km/h.

i. A. Sonja Dirauf

Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Sanierung Rudolf-Breitscheid-Straße

Bei der Straßensperrung in der Rudolf-Breitscheid-Straße war zwischenzeitlich auch die Einmündung der Straße an der Stiege gesperrt. Das heißt, die Baustelle wurde erweitert und die Zufahrt zum Oberstufenzentrum gesperrt. Dies war während der Sommerferien notwendig, um die neuen Kanäle umzubinden. Zum Ende der Ferien konnte die Einmündung wieder freigegeben werden.

Der bisherige Baustellenbereich (Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen den Straßen an den Giebeln und an der Stiege stadteinwärts) bleibt weiterhin gesperrt. Die Nuwab und die Stadt Luckenwalde sanieren Schmutz- und Regenwasserkanal, Trinkwasserleitung, Hausanschlüsse, Fahrbahn und Gehwege.

i. A. Sonja Dirauf

Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice



Bundesweiter Warntag

Am 14. September findet der bundesweite Warntag statt.

Um 11 Uhr werden an diesem Tag alle an das System angeschlossenen Warnsysteme ausgelöst.

Dadurch erfolgen Warnmeldungen über Rundfunk und Fernseh-

hen, Warn-Apps und Sirenen. Um 11:45 Uhr findet auf gleichen Wegen die Entwarnung statt.

Es handelt sich um einen Probealarm, der für die Warnabläufe im Ernstfall sensibilisieren soll.

Digitalisierung an Schulen schreitet voran



Die Stadtverwaltung arbeitete in den Sommerferien fleißig daran, die Digitalisierung der Luckenwalder Schulen weiter voranzutreiben.

Die Medienentwicklungskonzepte haben die Schulen selbst entwickelt und die Verwaltung mit der Umsetzung betraut. Ziel ist es, noch bessere Lehr- und Lernbedingungen für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zu schaffen.

Digitalisierung an Schulen bedeutet, dass digitale Medien in

den Schulen angeschafft und dann in einem pädagogischen Konzept eingesetzt werden. Der fachübergreifende Einsatz entsprechender Medien ist dabei ebenso notwendig wie die Vermittlung von Medienkompetenz.

Gesamtziel ist der flächendeckende Aufbau einer digitalen Bildungsinfrastruktur, welches mit dem Ende der Sommerferien vorerst erreicht sein wird.

i. A. Liza Ruschin

Amtsleiterin Bildung und Jugend

Laubsammlung durch den städtischen Bauhof

Die umweltgerechte und kostenfreie Entsorgung von Laub erfolgt als Unterstützung der an die Anlieger übertragenen Reinigungspflichten. (Straßenreinigungssatzung der Stadt Luckenwalde)

Die Ausgabe von Laubsäcken sowie die Entsorgung erfolgt ausschließlich für Anliegergrundstücke mit straßenbegleitenden Baumpflanzungen.

Dazu werden ab 25. September im Infopunkt/Bürgerinformation, Markt 11, montags von 8 bis 15:30 Uhr, dienstags von 8 bis 15:30 Uhr, mittwochs von 8 bis 15 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr Plastiksäcke kostenlos zur Verfügung gestellt. Es wird dahingehend um Verständnis gebeten, dass die Laubsäcke nur gegen Unterschrift ausgeteilt werden.

Die Abholung erfolgt ab dem 9. Oktober, in folgenden Straßen jeweils montags:

Am Nuthefließ	Kleiner Haag
Auf dem Sande	Lindenstraße
August-Bebel-Platz	Louis-Pasteur-Straße
Baruther Straße	Markt
Baruther Tor	Marienburger Straße (27–30)
Beelitzer Straße	Meisterweg
Brahmbuschstraße	Mühlenweg
Burg	Müllerweg
Carl-Drinkwitz-Straße	Neue Baruther Straße
Dahmer Straße	Neue Parkstraße
Elsthaler Str. von Meisterweg bis Jänickendorfer Str.	Parkstraße
Forststraße	Poststraße
Gartenstraße	Rudolf-Breitscheid-Straße
Gottower Str.	Rosa-Luxemburg-Straße
Grünstraße	Salzflur Allee
Grundweg	Schieferling
Haag	Schützenstraße
Heidestraße	Steinstraße
Heinrichsweg	Theaterstraße
In der Klosterheide	Theatergasse
Industriestraße	Trebbiner Tor
Jänickendorfer Straße	Treuenbrietzener Tor
Jüterbogger Str.	Tuchmacherweg
Jüterbogger Tor	Wiesenstraße
Karl-Marx-Str.	Zinnaer Straße
Kirchhofsweg	Zum Freibad

sowie donnerstags:

Anhaltstraße	Mozartplatz
Bahnhofstraße	Neue Bussestraße
Berkenbrücker Chaussee	Neue Beelitzer Straße
Brandenburger Straße	Petrikirchstraße/Petrikirchplatz
Buchtstraße	Potsdamer Straße
Bussestraße	Puschkinstraße
Dessauer Straße	Riedstraße
Frankenstraße	Ruhlsdorfer Chaussee bis Nr. 51
Goethestraße	Schillerstraße
Heinrich-Zille-Straße	Saarstraße
Käthe-Kollwitz-Straße	Straße des Friedens
Lindenallee	Triftstraße
Mauerstraße Bergstr.	Weststraße
Mittelstraße	

Die Laubsäcke sind an diesen Tagen bis 6.30 Uhr an den Straßenrand zu stellen. Sollten am Abholtag nicht alle Laubsäcke durch den Bauhof abgeholt worden sein, erfolgt die Abfuhr am nächsten Tag.

Nicht ordnungsgemäß gefüllte Säcke werden nicht abgeholt. Achten Sie bitte darauf, dass die Säcke nicht schwerer als 15 kg sind.



Die Laubentsorgung in den Ortsteilen Kolzenburg und Frankenfelde erfolgt nicht über Laubsäcke. Hier können die berechtigten Anlieger ihr Laub an Sammelstellen verbringen. Diese befinden sich in Kolzenburg „Unter den Eichen“ und am Erlengraben zwischen der Hausnummer 18 und 20. Die Sammelstelle in Frankenfelde ist in der Dorfstraße an der alten Feuerwehr, im Bereich Gemeindehaus werden zusätzlich Gitterboxen aufgestellt.

Das anfallende Laub von den oben genannten Straßen kann auch direkt zum Bauhof (Grüner Weg 32) gebracht werden. Die Möglichkeit dazu besteht, nach telefonischer Absprache, wochentags in der Zeit von 6.30 Uhr bis 15.00 Uhr.

Für andere Grünabfälle und Laub von **privaten** Grundstücken werden vom Südbrandenburgischen Abfallzweckverband Laubsäcke für 2,00 € angeboten. Nähere Informationen dazu finden Sie im Internet unter www.sbazv.de oder im Abfallkalender des Südbrandenburgischen Abfallzweckverbandes.

Ordnungswidrig handelt nach Straßenreinigungssatzung § 3 wer anfallendes Laub und Kehricht in die Straßenrinne, andere Entwässerungsanlagen, offene Abzugsgräben oder sonstige öffentliche Einrichtungen und Anlagen verbringt.

Für weitere Informationen stehen Ihnen wochentags von 6.30 Uhr bis 15.00 Uhr die Mitarbeiter des Bauhofes, Grüner Weg 32, unter der Telefonnummer 620382 zur Verfügung.

*i. A. Frank Dunker
Amtsleiter Bauhof*

„Die Pelikane“ laufen beim BB-Tag 2023 in Finsterwalde

Am 2. und 3. September findet der 17. BRANDENBURG-TAG 2023 in der Sängerstadt Finsterwalde statt. Als Botschafter Luckenwaldes treten Die Pelikane beim Firmen-, Städte- und Gemeindefest am 2. September an. Zum Rathausläufer-Team gehören: Sportexperte Marcel Hadel, Feuerwehrmann Dennis Neumann und Philipp Schütze vom Presseamt (von links nach rechts im Bild). Außerdem gehen für die Verwaltung Madlen Simon und Jördis Nagel vom Wirtschaftsförderungsamt an den Start.

Wir aus dem Rathaus drücken unserem Pelikantenteam fest die Daumen für eine gute Platzierung. Das eigens für dieses Ereignis entworfene T-Shirt „Be Lucky in Brandenburg“ soll unseren Läufern Glück bringen, wünscht auch Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide. Der Lauf beginnt Samstag um 14:45 Uhr und findet im Festbereich D, der sich entlang der Straße der Jugend und über den Campus des Sängerstadt-Gymnasiums bis zur Tuchmacherstraße erstreckt, statt. Die Streckenlänge beträgt 4,2 km.

Wer unsere Läufer vor Ort in Finsterwalde anfeuern möchte, findet hier einen Überblick, was am ersten Septemberwochenende in der Sängerstadt zum BRANDENBURG-TAG 2023 noch so geboten wird.

Aus dem Rundschreiben des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg heißt es dazu: „Hier spielt die Musik!“ – Unter diesem Motto lädt Finsterwalde am 2. und 3. September dieses Jahres zum 17. BRANDENBURG-

TAG ein. Am ersten September-Wochenende wird die Brandenburger Sängerstadt zum großen Schaufenster des Landes. Zahlreiche Akteure aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Sport und Kultur werden sich beim Landesfest präsentieren. Zum BRANDENBURG-TAG wird es viel Live-Musik geben: Das Sinfonische Blasorchester der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun, die Pop-Musikband „Marquess“ aus Hannover, Frida Gold aus Bochum sowie „Silly“ mit Julia Neigel und Toni Krahl werden auf der Hauptbühne auf dem Marktplatz für Stimmung sorgen. Das Abschlussfinale „ALLES ROCKT“ findet am Sonntag um 17 Uhr auf der Hauptbühne am Markt mit Alexander Knappe und Band statt. Hier zeigt das Land Brandenburg, was es musikalisch zu bieten hat.

Unter dem Motto: „Open Stage“ stehen regelmäßig junge Bands und Künstler auf der Bühne vom Sängerstadt-Gymnasium, um ihre musikalische Visitenkarte abzugeben. Höhepunkt ist am Samstag um 19.30 Uhr und am Sonntag um 15.30 Uhr die jeweilige Preisverleihung. Hauptpreise: Die Bands bzw. Künstler bekommen eine Greencard für den Endausscheid des „LOCAL HEROES BRANDENBURG“ im Waschhaus Potsdam.

Von Klassik über Pop bis hin zu Metal werden unterschiedliche Genres auf allen Bühnen zu finden sein. Aber nicht nur auf den Bühnen – überall in der Stadt wird es bunt und vielfältig zugehen. Traditionen und regionale Besonderheiten stehen im Mittelpunkt des Festes. Am Bran-



denburg-Tag-Wochenende sind vier Festbereiche mit elf Bühnen und verschiedenen thematischen Straßen geplant, unter anderem zu den Bereichen Regionalität und Tourismus, Wirtschaft und Industrie, Natur und Umwelt, aber auch Sport, Kultur, Demokratie, Bildung und Ehrenamt.

Weiterhin wird es einen eigenen Erlebnisbereich für Kinder und Familien mit Kids-Festival, Tanz, Musik, Theater und Märchen geben.

Mehr Informationen auf der Internetseite -> www.brandenburgtag-finsterwalde.de

Der BRANDENBURG-TAG findet seit 1995 alle zwei Jahre statt. Die letzte große Schau des Landes war 2018 in Wittenberge. Corona-bedingt fiel das Fest fünf Jahre aus.

Nun lädt Finsterwalde am ersten September-Wochenende zum 17. BRANDENBURG-TAG ein.

Das Fest wird mit Mitteln des Landes Brandenburg und weiteren Sponsoren gefördert.

i. A. Britta Jähner
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Junge Nachwuchstalente verstärken die Stadtverwaltung



Insgesamt fünf junge Frauen verstärken ab sofort die Stadtverwaltung Luckenwalde als Auszubildende und duale Studentinnen. Während Chiana Henneberg und Laura Riemer ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beginnen, absolvieren Lena Micke und Natalie Neuberg ein duales Studium im Bereich Bauingenieurwesen. Am 1. September beginnt außerdem Karolin Ribbecke den dualen Studiengang Öffentliche Verwaltung.

An ihrem ersten Tag ging es erst einmal darum, gemeinsam mit Ausbildungsbetreuerin Tanja Meyfarth verschiedene Abteilungen der Verwaltung kennenzulernen. Da durfte auch ein Zwischenstopp bei der Bürgermeisterin nicht fehlen, die die Nachwuchstalente herzlich begrüßte und schon einmal einen

kleinen Einblick gab, was sie in den nächsten Jahren erwartet: „Probieren Sie sich aus in den Ausbildungsstationen und entdecken Sie an sich besondere Talente für die Verwaltungsarbeit und den Umgang mit Menschen, der ein ganz wesentlicher Bestandteil ist. Wahrscheinlich werden Sie überrascht sein von der Bandbreite an Aufgaben, die eine öffentliche Verwaltung – auch in einer Kleinstadt – ausmacht und die sehr zur Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner Luckenwaldes beiträgt.“

Wir wünschen unseren neuen Auszubildenden und Studentinnen auf jeden Fall einen guten Start, viel Erfolg und Freude bei der Stadt Luckenwalde!

*i. A. Elisabeth Thiemann
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService*

Gießen in den Sommermonaten

Das städtische Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt bietet die Luckenwalderinnen und Luckenwalder um Unterstützung beim Wässern der Straßenbäume.

Der Bauhof der Stadt Luckenwalde und beauftragte Firmen schaffen es kaum, das öffentliche Grün ausreichend zu bewäs-

sern, insbesondere in anhaltenden Hitzephasen. Bitte gönnen Sie deshalb dem Straßenbaum vor Ihrem Haus ab und an etwas Erfrischung mit dem Gartenschlauch oder der Gießkanne. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

*i. A. Elisabeth Thiemann
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService*



Büchertauschregal im INFOPUNKT

Zuhause stapeln sich die Bücher, aber sie sind einfach zu schade zum Wegwerfen? Machen Sie anderen Viellesern eine Freude und stellen Sie aussortierte, gut erhaltene Bücher in das öffentliche Regal im Foyer der Bürgerinformation am Markt 11. Dort kann man zu den Öffnungszeiten unkompliziert Ausgelesenes loswerden und neue Schätze finden. Von Klassikern über Sachbücher, Lustiges für Kinder bis

hin zu leichter, romantischer Lektüre – alles kann kostenlos mitgenommen werden.

Öffnungszeiten:

Montag	08:00–15:30 Uhr
Dienstag	08:00–15:30 Uhr
Mittwoch	08:00–15:00 Uhr
Donnerstag	08:00–18:00 Uhr
Freitag	08:00–12:00 Uhr

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService*



Eine aufregende Kennenlernwoche für unsere Nachwuchstalente

Im Rahmen einer spannenden Willkommenswoche sind unsere neuen Azubis und dualen Studenten in den nächsten, aufregenden Lebensabschnitt gestartet. Pünktlich zu Beginn des Monats August lernten sie im Laufe der ersten Ausbildungswoche die Stadtverwaltung Luckenwalde etwas näher kennen und erhielten Einblick in die verschiedenen Zuständigkeitsbereiche der Ämter. Für die Beantwortung von Fragen standen ihnen dabei die Amtsleiter höchstpersönlich zur Verfügung. Auch die Türen des

am Donnerstag ein aufregendes Teamevent in Zossen, bei dem alle Azubis und dualen Studenten der Stadtverwaltung Luckenwalde im Zuge der „Ich-will-alles-Tour“ mit der Draisine bis nach Mellensee gefahren sind und sich dort auf dem Konferenzfahrrad und dem Hydrobike, einer ziemlich nassen Angelegenheit, versucht haben. Zum Abschluss des Tages gab es zudem noch ein Barbecue, bei dem sich von dem anstrengenden Ausflug ausgeruht und in entspannter Atmosphäre geplaudert werden konnte.



stadteigenen Theaters und des Museums öffneten sich und unsere Nachwuchstalente Laura Riemer, Lena Mücke, Chiana Henneberg und Natalie Neuberger erfuhren so manches Detail über die Stadt, welches ihnen vorher noch völlig unbekannt war.

Weiter ging es am Mittwoch mit einer interessanten Actionbound-Rallye in der Stadtbibliothek, durch die die Bücherei mit Hilfe eines Tablets auf eigene Faust erkundet und erforscht werden konnte. Nach dem vielen theoretischen Input gab es

Das Highlight war jedoch der Besuch bei der Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, welche die Neuzugänge begrüßte und diese bei der Stadtverwaltung Luckenwalde herzlich willkommen hieß. Alles in einem war die Kennlernwoche ein voller Erfolg, der allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird!

*i. A. Chiana Henneberg,
Auszubildende zur
Verwaltungsfachangestellten
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*



Stadt Luckenwalde nimmt am Programm „Jugend entscheidet“ teil und stärkt Jugendbeteiligung

Die Stadt Luckenwalde freut sich, ihre Aufnahme in die „Jugend-entscheidet-Akademie“ bekannt zu geben. „Jugend entscheidet“ ist ein bundesweites Programm, das sich der Förderung und Stärkung der Jugendbeteiligung in Städten und Gemeinden widmet. Die von der Bildungsamtsleiterin Liza Ruschin erarbeitete Bewerbung konnte die Jury überzeugen: Unter den Bewerbern aus ganz Deutschland wurden 35 Kommunen ausgewählt, darunter neben Luckenwalde auch Cottbus und Rüdersdorf aus Brandenburg.

„Auch in Luckenwalde ist die Erkenntnis gereift, dass Jugendliche eine Zielgruppe sind, die bei der Weiterentwicklung von Städten und Gemeinden oft nur unzureichend eingebunden wird. Das zu ändern, ist der Anspruch von Verwaltung und Stadtverordneten. Denn wir wissen, dass es auf sie ankommt, um Fachkräfte in der Region zu sichern, innovative Ideen zu entwickeln und nicht zuletzt auch als Nachwuchs für unsere Demokratie einzustehen. Formate der Kinder- und Jugendbeteiligung wurden in letzter Zeit vermehrt erfolgreich praktiziert, doch wollen wir noch mehr nachahmenswerte Beispiele

und Verfahren kennenlernen“, so Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide.

In der neuen Jugend-entscheidet-Akademie der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung lernen Vertreter von Kommunen aus ganz Deutschland unterschiedliche Methoden kennen, junge Menschen an lokalpolitischen Entscheidungen zu beteiligen. Vorgesehen sind drei Elemente: das Bundesforum vom 27. bis 29. September 2023 in Berlin, digitale Workshops über ein Jahr hinweg sowie Möglichkeiten, sich im Rahmen von analogen und digitalen Treffen auszutauschen.

Das dreitägige Bundesforum wird eine breite Palette von Aktivitäten und Workshops bieten, die darauf abzielen, bewährte Praktiken im Bereich der Jugendbeteiligung kennenzulernen und neue Strategien zu entwickeln. Experten und Praktiker aus verschiedenen Städten werden ihre Erfahrungen und Erkenntnisse teilen, um eine nachhaltige und effektive Jugendbeteiligung zu fördern. Die Stadt ist entschlossen, die gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen zu nutzen, um die Jugendbeteiligung in Luckenwalde weiter auszubauen.

Glückwunsch zur bestandenen Ausbildung



Zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung bei der Stadtverwaltung gratulierten Ende Juli Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Personalratsvorsitzender Silvio Pade, Stefan Noack, Amtsleiter Zentrale Dienste, und Ausbildungsbetreuerin Tanja Meyfarth den beiden Nachwuchstalenten Gina-Maria Naumann und Ruben Bräucker. Drei Jahre lang lernten sie verschiedene Ämter und Abteilungen der Stadt Luckenwalde kennen und haben nun bewiesen, dass sie das Zeug zu Verwaltungsfachangestellten haben. Und das unter erschwerten Bedingungen, denn ein großer Teil ihrer Ausbildungszeit war von Coronaeinschränkun-

gen und Fernunterricht geprägt. Trotzdem haben beide diese Hürde gemeistert. Ganz besonders freute sich die Bürgermeisterin darüber, dass Frau Naumann und Herr Bräucker der Stadtverwaltung auch nach ihrer Ausbildung treu bleiben und hieß die beiden herzlich als Kollegen willkommen. Während Frau Naumann das Team der Beitrags- und Grundstücksverwaltung verstärken wird, ist Herr Bräucker zukünftig im Stadtplanungsamt beschäftigt. Wir wünschen den beiden viel Freude und Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben!

i. A. Elisabeth Thiemann
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Sitzungstermine

Die Tagesordnung der Sitzungen sind im Internet unter www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal zu finden.

- ▶ 28.08. | 18:30 Uhr | Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung
- ▶ 29.08. | 18:30 Uhr | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt
- ▶ 30.08. | 19:30 Uhr | Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
- ▶ 31.08. | 19:30 Uhr | Ortsbeirat Kolzenburg
- ▶ 04.09. | 18:30 Uhr | Finanzausschuss
- ▶ 05.09. | 18:30 Uhr | Hauptausschuss
- ▶ 19.09. | 18:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung
- ▶ 21.09. | 19:00 Uhr | Ortsbeirat Frankenfelde

– Änderungen vorbehalten –

Bitte beachten Sie, dass die Sitzungen (außer Ortsbeiratssitzungen) in der Luckenwalder Feuerwache, Hermann-Henschel-Weg 112/Desauer Straße stattfinden. Parkplätze gibt es auf dem Parkplatz ehemaliges Gaswerksgelände und nicht auf dem Gelände der Feuerwehr. Dies ist aus Gründen des Einsatzes nicht gestattet. Überdachte Fahrradständer befinden sich links der Zufahrt des Feuerwehrhofes. Der Eingang hinten vom Hof ist ausgeschildert. Bitte nehmen Sie von dort aus den Treppenaufgang oder den Fahrstuhl zur Etage 2. Dort befindet sich der Konferenzraum.

Hier kommen Sie zu Wort – Einwohnerfragestunde

Bevor die Stadtverordneten über die Belange der Stadt beraten und entscheiden, wird in jeder Sitzung der Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde aufgerufen. Hier kommen Sie zu Wort! Anwesende Bürger können Fragen stellen, Hinweise geben und Anregungen machen.

Diese können sich auf die Dinge beziehen, die anschließend im öffentlichen Teil der Sitzung beraten werden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich zu anderen städtischen Angelegenheiten zu äußern. Verwaltung und Politik sind ganz Ohr. Anfragen zu nicht öffentlichen Tagesordnungspunk-

ten sind unzulässig. Kommen Sie einfach zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung oder der Fachausschüsse und stellen Sie Ihre Frage. Alle Fragen, Vorschläge und Anregungen sollten kurz und sachlich formuliert werden (gemäß § 13 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg i. V. m. § 3 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde sowie § 2 der Einwohnerbeteiligungssatzung der Stadt Luckenwalde).

Anfragen von Bürgern sind nur in der Einwohnerfragestunde möglich. Im weiteren Sitzungsverlauf sind sie nicht mehr zulässig.

Sprechzeit Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Jochen Neumann, bietet einmal monatlich Sprechzeiten von 16 bis 17 Uhr im Rathaus an. Einwohner haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge, Probleme oder Anfragen Herrn Neumann vorzutragen.

Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter 672-210 oder per E-Mail: presse@luckenwalde.de. Herr Neumann ist während der Sprechstunde ebenfalls unter der 672-210 telefonisch erreichbar. Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über das Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice (Telefon 672-210).

Nächste Sprechstunde:

21. September, 16–17 Uhr

Ort:

Rathaus Luckenwalde, Markt 10

VERANSTALTUNGRÜCKSCHAU

Buntes Kinderprogramm auf der Volksbühne

Ein abwechslungsreiches und lustiges Kinderprogramm fand am letzten Wochenende im Juli auf der Volksbühne statt. Gleich an zwei Tagen konnten sich die jüngsten Luckenwalderinnen und Luckenwalder köstlich amüsieren und erschienen zahlreich auf dem Boulevard.

Bei bestem Wetter lud am Samstag, den 29. Juli, die Stadt Luckenwalde zum Open-Air-Theaterstück „Die Prinzessin auf der Erbse“ ein. Mit einer Mischung aus Schauspiel, Puppenspiel und

pantomimischen Elementen begeisterten die flinker produktionen die kleinen und großen Zuschauenden und sorgten für ein „volles Haus“.

Am Sonntag, den 30. Juli, war dann der Förderverein Tierpark Luckenwalde e.V. Gastgeber der Lips Kakadushow. Vier Kakadus präsentierten unter Anleitung ihrer Trainer erstaunliche Akrobatik und raffinierte Kunststücke und stellten unter Beweis, wie clever die gefiederten Tiere eigentlich sind. Zur Freude der

zahlreichen Besucherinnen und Besucher hatte der Tierparkförderverein außerdem ein tolles Gewinnspiel vorbereitet, bei dem als Hauptpreis eine exklusive Führung durch den Tierpark auf mehrere Gewinner wartete. Einmal mehr hat die Luckenwalder Volksbühne unter Beweis gestellt, dass das ausgeklügelte Konzept funktioniert und auf großen Anklang in der Bevölkerung stößt.

Sie möchten selbst einmal eine Veranstaltung auf der Volksbüh-



ne planen? Alle wichtigen Informationen rund um Ihren großen Auftritt finden Sie unter www.luckenwalde.de.

*i. A. Elisabeth Thiemann
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*



Viel Spaß trotz wenig sommerlichen Wetters

Ende Juli ging es für eine Gruppe junger Menschen zwischen 12 und 15 Jahren mit den Jugend(sozial)arbeitern der Stadt Luckenwalde zur Ferienfahrt nach Wittenberge. Vier Apartments im Jugendgästehaus waren reserviert und das tägliche Baden, Kanufahren und Stand Up-Paddling am Friedensteich fest eingeplant. Doch leider ist der Sommer 2023 nicht das, was man sich erhofft hatte. Von den fünf Tagen Aufenthalt waren vier verregnet. Da galt es, das Beste aus der Situation zu machen. Gemeinsam überlegte man sich wettertaugliche Alternativen. Und so ging es zum Klettern in der „Funtasy World“, zum Lasertag, Bowling und ins Schwimmbad. Die vielen Freizeitmöglichkeiten in der ab-



wechslungsreichen Stadt Wittenberge wurden ausgenutzt und von Spieleabenden abgerundet. Neben einer Menge

Spaß gab es jeden Tag viel Bewegung für die Jugendlichen. Trotz des Wetters hat es allen gut gefallen.

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*

Erster Spatenstich im Industrie- und Gewerbegebiet Zapfholzweg – Pharmaunternehmen Chiracon GmbH baut neue Produktionsstätte

Am 3. August wurde im Industrie- und Gewerbegebiet Zapfholzweg zwischen Biotechnologiestraße und B 101n der erste Spatenstich gemacht. Das Unternehmen Chiracon, das bereits seit 1998 im Biotechnologiestraße medizinische Wirkstoffe herstellt, baut dort ein Verwaltungs- und ein Produktionsgebäude. Es hat die 8.000 Quadratmeter große Fläche von der Stadt Luckenwalde erworben, die die ehemalige Militärbrache auf insgesamt 25 Hektar gekauft, beräumt und erschlossen hatte.

Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide gratulierte Geschäftsführer Ralf Zuhse zur Entwicklung des Unternehmens: „Die Stadt hat über ein Jahrzehnt an Sie geglaubt und daran, dass mit Chiracon ein Biotechnologieunternehmen auf seinem eigenen Grund und Boden Wurzeln in Luckenwalde schlägt. Es ist heute ein Glückstag für die Stadt, dass unsere Hoffnungen in Erfüllung gehen. (...) Ich darf auch Ihnen dafür danken, dass Sie seit 25 Jahren an den Standort Luckenwalde

geglaubt haben.“ Auf Vorschlag des Unternehmens und nach Beschluss der überzeugten Stadtverordnetenversammlung trägt die Erschließungsstraße den Namen Lise-Meitner-Straße: „Sie wollten an eine geniale Wissenschaftlerin

erinnern, die zeitlebens gegen Diskriminierung kämpfen musste: als Frau in der männerdominierten Naturwissenschaft, als Jüdin in Nazi-Deutschland und als Flüchtling im Exil. (...) Für mich ein weiterer Beleg, dass Chiracon und Lu-

ckenwalde in mehr als einer Hinsicht gut zusammenpassen.“

*i. A. Sonja Dirauf
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-
und Kommunalservice*



Beim Spatenstich von links nach rechts: Miloš Stefanović von der Bürgerschaftsbank Brandenburg, Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Chiracon-Geschäftsführer Ralf Zuhse, Landrätin Kornelia Wehlan und Projektleiter und Architekt Jörg-Thomas Vogt.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Das Stadttheater Luckenwalde informiert



2023
www.luckenwalde.de

September bis Dezember 2023

STADTTHEATER LUCKENWALDE



SEPTEMBER 2023

Sa 30.09.2023 **ANDREJ HERMLIN AND THE SWINGING' HERMLINS & Swing Dance Orchestra** 20:00 Uhr
Eine musikalische Zeitreise im Sound der 30er Jahre. Theatersaal
Vorverkauf: 32,00 € (Veranstalter: Stadt Luckenwalde)

OKTOBER 2023

Mi 11.10.2023 **Michel in der Suppenschüssel – Märchen nach Astrid Lindgren** Jeweils 10:00 Uhr
und Wittener Kinder- und Jugendtheater e. V. Theatersaal
Do 12.10.2023 Vorverkauf: 5,00 € (Veranstalter: Stadt Luckenwalde)

Fr 20.10.2023 **Blues-Rock-Konzert mit dem „Mike Seeber Trio“** 20:00 Uhr
Winner of the german blues challenge 2013 Studiobühne
Vorverkauf: 18,00 € (Veranstalter: Stadt Luckenwalde)

Sa 21.10.2023 **Konzert mit der Band SCHNIPOSA** 20:00 Uhr
Songs aus der deutschsprachigen Rock- und Popgeschichte Studiobühne
Vorverkauf: 18,00 € (Veranstalter: Stadt Luckenwalde)

Sa 28.10.2023 **„MOVING SHADOWS“ präsentiert von: Die Mobilés & Magnetic Music** 20:00 Uhr
Vorverkauf: 44,95 € / 39,95 € / 34,95 € / entspr. Ermäßigungen Theatersaal
(Veranstalter: Magnetic Music GmbH Reutlingen)

NOVEMBER 2023

So 05.11.2023 **Harmonie und träumerische Sehnsucht** 16:00 Uhr
Konzertante Meisterwerke präsentiert vom Ambrosius-Horntrio Theatersaal
Vorverkauf: 17,00 € (Veranstalter: Stadt Luckenwalde)

So 12.11.2023 **Lisa Eckhart – „Kaiserin Stasi die Erste“** 19:00 Uhr
AUSVERKAUFT Vorverkauf: 32,25 € (Veranstalter: d2m berlin GmbH) Theatersaal

Fr 17.11.2023 **Musical Night in Concert – Das Original** 19:00 Uhr
Vorverkauf: 32,00 € (Veranstalter: VR-Bank Fläming-Elsterland eG) Theatersaal
Tickets: VR-Bank Fläming-Elsterland eG, Baruther Straße 23, Tel. 03371 6298-70711

Do 23.11.2023 **Dr. Pop „Hitverdächtig“ – Die Musik-Comedy-Stand-up-Show** 20:00 Uhr
Vorverkauf: 27,50 € (Veranstalter: d2m berlin GmbH) Theatersaal

DEZEMBER 2023

Sa 02.12.2023 **„Nussknacker“ Das schönste Ballett der Welt, Musik von Peter I. Tschaikowsky** 17:00 Uhr
Vorverkauf: 39,00 € / 37,00 € / 34,00 € + entspr. Ermäßigungen Theatersaal
(Veranstalter: Klassik Konzert Dresden)

Sa 09.12.2023 **Weihnachtskonzert der Kreismusikschule Teltow-Fläming** 15:30 Uhr
Vorverkauf: 9,00 € (Veranstalter: Kreisverwaltung Teltow-Fläming) Theatersaal

Mi 13.12.2023 **„Weihnachten mit der Schäferfamilie“ – Das Volksmusikfest zu Weihnachten** 16:00 Uhr
Gäste: Schäferfamilie, Angela Wiedl, Richard Wiedl, Urschäfer Uwe Erhardt und Reiner Kirsten Theatersaal
Vorverkauf: 44,00 € / 41,00 € / 38,00 € (Veranstalter: Hainich Concerts GmbH Kammerforst)

So 17.12.2023 **Wiener Operetten Weihnacht – Ein Galaprogramm mit Solisten, Ballett und Orchester** 16:00 Uhr
Vorverkauf: 39,00 € / 35,00 € / 25,00 € (Veranstalter: Veranstaltungsbüro Würsch Hargesheim) Theatersaal

Mo 25.12.2023 **Weihnachts-Blues-Frühschoppen im Theaterkeller mit der Band „Blues Deluxe“** 10:00 Uhr
ab 18.09.23 im Vorverkauf! Vorverkauf: 22,00 € (Veranstalter: Stadt Luckenwalde) Theaterkeller

So 31.12.2023 **Silvesterkonzert 2023 mit dem Ensemble Camerata Instrumentale Berlin** 16:00 Uhr
Vorverkauf: 27,00 € (Veranstalter: Stadt Luckenwalde) Theatersaal

Eintrittskarten: Touristinformation Luckenwalde, Markt 11, 14943 Luckenwalde
Reservierungen: Tel. 03371– 67 25 00
Tickets online: www.luckenwalde.de/onlineshop



Tore auf im Industriegebiet Luckenwalde – Lange Nacht der Wirtschaft am 15.09.

Am 15. September geben neun ansässige Unternehmen von 16 bis 21 Uhr Einblicke in die Produktion, zeigen Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten und stehen für Nachfragen und Informationen zur Verfügung.

Ziel ist es, die Vielfalt des Wirtschaftsstandortes Luckenwalde für zukünftige Auszubildende, für Pendelnde nach Berlin oder Potsdam oder die interessierte

Bevölkerung aufzuzeigen. Die Unternehmen haben sich ein kurzweiliges und unterhaltsames Programm überlegt.

Sie wollen mehr darüber erfahren, wie Metall verarbeitet wird? Dann nehmen Sie an einem Rundgang durch die Niederlassung der ELSTER WERKE teil oder lassen Sie sich bei der Aluminiumguss Luckenwalde GmbH zeigen, wie ein Alumini-

umgussteil produziert wird. Bei ESB Schulte (ECO Schulte Group) heißt es „keine Panik“, hier können Interessierte bei den Führungen durch die Produktion u. a. Kenntnisse über Panik- und Fluchttüren erlangen.

Wer sich lieber dem Thema Holzverarbeitung widmen möchte, sollte der Möbeltischlerei Rudat GmbH einen Besuch abstatten und die individuell

gefertigten Möbelstücke bestaunen. Bei der Wahl GmbH & Co. KG können Sie neben dem Kennenlernen der Holzkabeltrommeln Ihre eigenen Fahrkünste in einem Gabelstapler-Parcours testen.

Bei der Klaus Köhler Beton- und Fertigteilwerk GmbH gibt es Einblicke in die Herstellung vielfältiger Betonfertigteile und deren Anwendungsgebiete. Außerdem geht es hoch hinauf: Vom Mischturm genießen Sie einen atemberaubenden Blick über Luckenwalde und den Fläming.

Als weiteres Highlight bietet die Rosenbauer Deutschland GmbH einen Blick hinter die Kulissen: Erleben Sie hautnah, was die Feuerwehrfahrzeuge von Rosenbauer so einzigartig macht und wie ein solches Fahrzeug entsteht. Besucher:innen dürfen sich sogar hinter das Lenkrad in die Fahrerkabine setzen und bei feuerwehrbezogenen Spielen ihr Können zeigen.

Die LUBA GmbH bietet eine Führung durch das alte Stadtbad an. Die hauseigene Stadtküche sorgt für kulinarische Abwechslung. Sie haben Fragen zu Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen?

Dann ist der Qualifizierungsverein Niederer Fläming e. V. Ihr richtiger Ansprechpartner vor Ort.

Die Lange Nacht der Wirtschaft wird mit einer Aftershow-Party auf dem Gelände der ESB Schulte GmbH (ECO Schulte Group) ausklingen. Ab 21 Uhr gibt es bei Gegrilltem und Getränken erneut Gelegenheit, mit den Mitarbeitenden der Unternehmen ins Gespräch zu kommen. DJ Jerome Grofe sorgt zusätzlich für Stimmung.

Erleben Sie die Luckenwalder Wirtschaft hautnah und lassen Sie sich von den spannenden Berufsfeldern inspirieren! Weitere Informationen zum Programm finden Sie in Kürze unter: <https://www.luckenwalde.de/Wirtschaft/Standortentwicklung/Veranstaltungen/>

15.09.2023

LANGE NACHT 16-21 UHR

DER WIRTSCHAFT

**UNTERNEHMEN IN
LUCKENWALDE ÖFFNEN IHRE TÜREN**

WO?
INDUSTRIEGEBIET
LUCKENWALDE

 Gefördert mit Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ – GFW-Infrastruktur

Der Verein der
Freunde und Förderer des Tierparks Luckenwalde e.V.
lädt ein zum



45. Tierpark Sonntag

27. August 2023



geöffnet
ab 9 Uhr

Programm
ab 10 Uhr

stündliche
Überraschungen

Tombola

leckeres
Essen

Einweihung
Schweineanlage

Kinder freier Eintritt | Erwachsene 6€ | Ermäßigt 4€





EINLADUNG

ZUM **FAMILIENFEST** MIT DEM LKK e.V. AM

Sonntag, den 03.09.23

EINTRITT FREI



- Grillstand 
- Kaffee + Kuchen 
- Getränkewagen 
- Programm 
- Spiele & Spaß 
- Musik

Der Luckenkiener-Karneval-Klub e.V. freut sich auf Euch und einen gemütlichen Nachmittag.

Einfach vorbei kommen!

AB 14.00 UHR AUF DER VOLKS-BÜHNE

Veranstaltungen in der Jakobikirche

► 3. September

Der Förderverein lädt ein

15.00 bis 18.00 Uhr
Kirchenführungen, Turmbesteigungen, Orgelbesichtigungen, zwanglose Gespräche, dazu Kaffee und Gebäck
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

ab 15.00 Uhr
Kaffee und Kuchen auf dem Kirchplatz

ab 16.00 Uhr
das „Duo Distensione“, Jessyca Flemming (Harfe) und Mykyta Sierov (Oboe), überrascht Sie mit einem einzigartigen Hörerlebnis – einem Konzert für Jung und Alt.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

► 10. September

Tag des offenen Denkmals

ab 14.00 Uhr
Kirchenführungen, Turmbesteigungen und Besichtigung der begehbaren Orgel



Veranstaltung auf der Volksbühne

Am 9. September von 11 Uhr bis ca. 12 Uhr lädt die Stadt Luckenwalde zu einem Jazzvormittag mit dem Duo „Luke“ auf die Luckenwalder Volksbühne ein. Nachdem „Luke“ bereits im letzten Jahr einige der schönsten Jazzballaden auf der Volksbühne präsentierte, wird dieses Jahr das Tempo erhöht und der Schwerpunkt ihres Programms auf das Werk des im März 2023 verstorbenen, amerikanischen Saxophonisten und Komponisten Wayne Shorter gelegt.

Wieder als Gast dabei ist der 14-jährige Florian Pasche. Letztes Jahr im Geiste Johnny Hodges, mit Anspielungen auf Char-

lie Parker hat er sich nun mit einem Großteil des Jazzvokabulars des letzten Jahrhunderts vertraut gemacht und wird Sie mit seinem einfallreichen Improvisationsstil und energiegelich-voluminösen Saxophon-sound überraschen. Das dürfen Sie auf keinen Fall verpassen!

Mit dabei:
Florian „Little Johnny Jazz“ Pasche – Altsaxophone
Thomas „BassMo“ Gräser – Kontrabass
Benautik aka Benno Schmitz – Tenorsaxophone

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei!

Treppauf und Treppab

Das HeimatMuseum Luckenwalde bietet am Tag des offenen Denkmals wieder die Möglichkeit, den Luckenwalder Marktturm besteigen zu können.

Während einer Führung dürfen Sie Geschichten lauschen, Treppen steigen und – schlussendlich Ihre Blicke über Luckenwalde und Umgebung schweifen lassen.

Termin: 10. September

1. Führung: 14 Uhr /
2. Führung: 15 Uhr
Treffpunkt:
HeimatMuseum Luckenwalde

Bitte beachten Sie: Anmeldungen zu den Führungen werden nicht entgegengenommen, pro Führung können höchstens 15 Personen den Marktturm besteigen.



**TAG DES OFFENEN DENKMALS
SONNTAG, 10.9.2023**

TURMFÜHRUNGEN
14:00 UHR und 15:00 UHR

TREFFPUNKT:
HeimatMuseum Luckenwalde

**Heimat Museum
Luckenwalde**

Ausfall des Wochenmarktes

In der Zeit vom 23. bis 24. September wird das Kunst- und Kulturfestival NEU:GIERIG auf dem Boulevard und dem

Marktplatz durchgeführt. Am Samstag, den 23. September, fällt deswegen der Wochenmarkt aus.



FEUERWEHR

Tag der offenen Tür

02. September 10 – 18 Uhr

Hermann-Henschel-Weg 112

PROGRAMM:

Musikalischer Frühschoppen mit der „Kleinen Ließener Blasmusik“ (10 – 13 Uhr)
Feuerwehr-Fanshop-Berlin | Fahrzeug und Technikschaу | Führungen durchs Gerätehaus | DJ Klaus Göres | Kinderschminken | Wasserspiele mit der Jugendfeuerwehr | ... und für die Jüngsten eine Hüpfburg

VERSORGUNG:

Leckereien vom Grill | Herzhaftes aus der Gulaschkanone | Kaffee & Kuchen
Getränke | Eis

Weitere Infos
auf unserer
Facebook-Seite!



Foto: Ines Glöckner

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf viele gute Gespräche - Ihre Feuerwehr

Veranstaltungen in der Bibliothek im Bahnhof

**Montag, 18. September,
15:00 Uhr**

Romys Salon – Filmvorführung zum Weltzuhauseertag

Seit ihre Mutter so viel arbeitet, geht Romy nach der Schule zu ihrer Oma. Sie hilft ihr dann meist im Frisiersalon. Doch in letzter Zeit ist Oma anders, sie vergisst vieles, spricht plötzlich Dänisch und erzählt immer wieder von ihrer Kindheit in Dänemark und vom Meer. Romy unterstützt ihre Oma, wo sie kann, damit keiner etwas merkt. Bis zu dem Tag, an dem ihre Oma im Nachthemd im Salon steht ... Oma Stine kommt in ein Pflegeheim. Ob es ihr dort wirklich gut geht? Bestimmt würde sie sich riesig freuen, wenn Romy noch einmal mit ihr an den Strand ihrer Kindheit fahren würde ein berührender Film von Mischa Kamp nach dem Roman von Tamara Bos

Eintritt frei | mit Informationsständen und einer Medienausstellung zum Thema Demenz und Zeit zum Austausch, Filmvorführung ab 16:00 Uhr
Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Netzwerk Demenz Teltow-Fläming

Geschichtenkoffer – Vorlesen und Basteln

Einmal im Monat öffnen die ehrenamtlichen Vorlesepaten/-innen den Geschichtenkoffer und suchen für unsere kleinsten Besucher*innen wundervolle Bilderbücher zum Vorlesen heraus. Anschließend geht es in die Kreativwerkstatt zum Basteln und Malen.



Freitag, 15. September,

16 Uhr – Olchi-Abenteuerland

Freitag, 13. Oktober,

16:00 Uhr – Bald ist Halloween...

Freitag, 10. November,

16:00 Uhr – Wunderschöne Märchenzeit

Freitag, 8. Dezember,

16:00 Uhr – Adventszauber und Weihnachten

Für Kinder ab 3 Jahren | Eintritt frei | Anmeldung unter 03371 40 33 40 erwünscht

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Verein Freunde und Förderer der Stadtbibliothek Luckenwalde e. V.

LEGO® Treff Kreativ

Hier können alle kleinen Baumeister/-innen ihrer Fantasie freien Lauf lassen!

Wir stellen die Bausteine bereit – Ihr plant und baut gemeinsam die vorgegebenen Themenwelten.

Freitag, 29. September,

15–17 Uhr – Auf dem Bauernhof

Freitag, 27. Oktober,

15–17 Uhr – Am Flughafen

Freitag, 24. November,

15–17 Uhr – Eine Königsfamilie und ihr Schloss

Für Kinder ab 6 Jahren | Eintritt frei | Anmeldung unter 03371 40 33 40 wird dringend empfohlen

IMPRESSUM PELIKAN-POST

Herausgeber, Druck und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Wertstraße 2, 10557 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de,
www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:

Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide,
Markt 10, 14943 Luckenwalde
Telefon (03371) 6 72-0;
Fax (0 33 71) 6 72-2 23;
E-Mail-Adresse: rathaus@luckenwalde.de;
Internet-Adresse: http://www.Luckenwalde.de

Vertrieb: Blickpunkt

Die nächste Ausgabe erscheint am **23. September 2023**.
Anzeigenschluss ist am **12. September 2023**.

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für „Pelikan-Post“

- Die Pelikan-Post kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden und liegt bereit:
 - im INFOPUNKT (Bürgerinformation), Markt 11
 - im Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice im Rathaus, Markt 10
 - in der Touristinformation, Markt 11 und daneben in einem Kasten
 - in der Bibliothek im Bahnhof, Bahnhofplatz 5
- Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung der Pelikan-Post.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Pelikan-Post ist **Dienstag, der 12. September 2023**, 14.00 Uhr.

Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt Luckenwalde, Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Markt 10, 14943 Luckenwalde per E-Mail an presse@luckenwalde.de.

Leserbriefe sind vom Abdruck ausgeschlossen.

Nächster Erscheinungstermin: Samstag, 23. September 2023.

Termine 2023 – nur noch einmal im Monat

Mitteilungen für die Pelikan-Post sind nach Möglichkeit einen Tag vor, jedoch spätestens bis 14:00 Uhr am Tag des Redaktionsschlusses an die Redaktion zu senden (presse@luckenwalde.de).

Redaktionsschluss:	Erscheinungstermin:	Ausgaben-Nr.
Di. 12.09.2023	Sa. 23.09.2023	13/2023
Di. 10.10.2023	Sa. 21.10.2023	14/2023
Di. 07.11.2023	Sa. 18.11.2023	15/2023
Di. 05.12.2023	Sa. 16.12.2023	16/2023

Terminänderungen vorbehalten!

DIES & DAS

Termine, Angebote, Kontakte, Öffnungszeiten

Weißer Ring

Der Weiße Ring – ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten – hält jeden letzten Freitag im Monat von 15–17 Uhr in der Kreisverwaltung Sprechstunden ab. Die Beratung ist unverbindlich, kostenlos, unbürokratisch und auf Wunsch anonym.

Jagdgenossenschaft Frankenfelde

Einladung zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Frankenfelde am Sonnabend den 16. September um 18.30 Uhr ins Gemeindehaus Frankenfelde. Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Frankenfelde gehören, auf denen Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Jagdvorsteher
- Bericht des Vorstandes zum abgelaufenen Geschäftsjahr
- Entwurf des Haushaltsplanes
- Diskussion zu den Berichten
- Kassenbericht
- Bericht Rechnungsprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Verwendung des Reinertrages
- Sonstiges

Anschließend Pachtauszahlung und gemütliches Beisammensein mit Wildschweinessen.

Der Jagdvorstand

Infomobil des Bundestages zu Besuch in Luckenwalde

Das Infomobil des Deutschen Bundestages ist vom 5. bis zum 7. Oktober im Wahlkreis 62 „Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-

Lausitz I“ in Luckenwalde zu Besuch. Das Infomobil bietet Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit, mit ihren örtlichen Bundestagsabgeordneten in Kontakt zu treten und sich aus erster Hand über Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments zu informieren. Gruppenbesuche, insbesondere von Schulklassen bis zu 30 Personen, können vereinbart werden. Freiberufliche Honorarkräfte stehen im Auftrag des Bundestages für die Informations- und Wissensvermittlung der Besucher und für moderierte Diskussionsrunden zur Verfügung. Das Infomobil hält eine Vielzahl von gedruckten und digitalen Informationen bereit sowie eine Fotowand, die Fotos der Besucher am „Redepult des Plenarsaales“ ermöglicht. Mit einem „virtuellen Rundgang“ kann man einen Besuch im Plenarsaal des Bundestages erleben. Beim „Glücksrad“ gibt es kleine Gewinne. Zugangsmöglichkeit für Rollstuhlfahrer gibt es über einen „Lift“.

Boulevard, Breite Straße, Höhe Dahmer Straße
5. Oktober, 11 Uhr bis 19 Uhr
6. Oktober, 9 Uhr bis 19 Uhr
7. Oktober, 9 Uhr bis 14 Uhr

Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, den 28. September bietet die AfU e. V. die Möglichkeit in der Zeit von 16–17 Uhr in Luckenwalde, in der Volkshochschule, Dessauer Str. 25 Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf ver-

schiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Treffen der ehemaligen ESV Lok-Handballer

Termin: 29.09.

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Parkcafé Luckenwalde

H. Potthoff

Verbandsschau

Der Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz führt für den Schaubezirk Stadt Luckenwalde mit den Ortsteilen Luckenwalde, Frankenfelde und Kolzenburg die jährliche Verbandsschau über die Verbandsgewässer und -anlagen durch.

Stadtverwaltung Luckenwalde, Konferenzraum Theaterstraße 16 d, 14943 Luckenwalde

Dienstag, 10. Oktober, 9 Uhr

Hinweis: Um sicher zu stellen, dass die Versammlungsräume genügend Platz bieten, bitten wir Sie darum, Ihr Kommen kurz zu bestätigen. Die Untere Wasserbehörde des Landkreises Teltow-Fläming führt auch im Jahr 2023 eigene Gewässerschaufen auf der Grundlage des § 111 Brandenburgischen Wassergesetzes durch. Diese finden zeitgleich mit den Verbandsgewässerschaufen an den jeweiligen Treffpunkten in den festgelegten Schaubezirken/Schaubereichen statt.

Verbraucherzentrale-Digimobil

In Luckenwalde, gegenüber Markt 7, an der Kirche, 12–14 Uhr

Termine: 07., 19. September

Informationen über das Corona-Virus

Das Gesundheitsamt des Landkreises Teltow-Fläming informiert über das Corona-Virus auf der Internetseite des Landkreises www.teltow-flaeming.de. Fragen können derzeit montags bis donnerstags von 8 bis 10 Uhr und 13 bis 15 Uhr sowie freitags von 8 bis 10 Uhr an das Gesundheitsamt unter Tel. 03371 608 6100 gestellt werden. E-Mail-Adresse: gesundheitsamt@teltow-flaeming.de oder qs@teltow-flaeming.de

Rufbus in Luckenwalde

Buchungszeiten: Montag – Freitag 18:00–21:30 Uhr/Wochenende/Feiertage 8:30–21:30 Uhr

Die Bestellung kann über einen Anruf 03371 628181, online (<http://www.vtf-online.de/rufbusapp/>) oder die RufbusApp täglich zwischen 5 und 17 Uhr, spätestens 60 Minuten vor Buchungszeitpunkt, erfolgen.

Fahrten am Wochenende und an Feiertagen zwischen 8:30 und 9:30 Uhr müssen bis 17 Uhr des vorangegangenen Tages angemeldet werden. Die Fahrt kostet für den Nutzer VBB-Tarif + 1 EUR Komfortzuschlag.

Evangelische Kirchengemeinde

GOTTESDIENSTE

03.09.

9 Uhr | Gottesdienst

Kirche Frankenfelde

10.30 Uhr | Gottesdienst

mit Abendmahl

Kirche St. Johannes

10.09.

10.30 Uhr | Gottesdienst zum

Schuljahresbeginn

Kirche St. Jakobi

17.09.

10.30 Uhr | Gottesdienst

Kirche St. Johannes

24.09.

9 Uhr | Gottesdienst

Kapelle Kolzenburg

10.30 Uhr | Gottesdienst

Kirche St. Jakobi

01.10.

10.30 Uhr | Erntedankgottesdienst St. Jakobi

VERANSTALTUNGEN

09.09. | 17 Uhr
 Konzert für Saxophon und Orgel, Filmmusik
 Kirche St. Johannes
 10.09. | 14–16 Uhr
 Tag des offenen Denkmals
 Der Förderverein der St. Jakobikirche lädt zu Kirchenführungen, Turmbesteigungen und Orgelbesichtigungen und Gesprächen bei Kaffee und Tee
 16 Uhr Konzert des „Duo Distensione“
 21.09. | 12 Uhr
 Orgelmatinee Orgel solo mit Arisa Ishibashi

GEMEINDEKREISE

7. und 21. September
 Strickliesel um 19 Uhr im Jugendhaus
 16. September
 Kleidermarkt ab 10 Uhr im Jugendhaus
 27. September
 Frauenkreis 15 Uhr im Gemeindehaus St. Petri
 Schauen Sie auch in die Schaukästen und unter www.evkirche-luckenwalde.de.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Puschkinstraße 36

Wir laden Sie herzlich zu den nachfolgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein.
 27.08. | 10:00 Uhr | Gottesdienst
 03.09. | 10:00 Uhr | Gottesdienst
 10.09. | 10:00 Uhr | Gottesdienst
 17.09. | 10:00 Uhr | Gottesdienst
 24.09. | 10:00 Uhr | Gottesdienst
 02.09. | 17:00 Uhr | Teens-Treff
 16.09. | 17:00 Uhr | Teens-Treff
 Weitere Informationen finden Sie unter www.efg-luckenwalde.de.

Adventgemeinde Luckenwalde

Samstags, 10 Uhr Gottesdienst in der Adventgemeinde Luckenwalde, Mönchenstraße 12, Luckenwalde.

